

Durch die Lücken des Flechtzauns schauend, suchte Pojko des Löwen ansichtig zu werden, allein die Dunkelheit war doch so groß, daß man kaum den gegenüber liegenden Rand des Grabens erkennen konnte, geschweige denn entferntere Gegenstände.

Plötzlich ertönte das heisere grimmige Gebrüll in ganz kurzer Entfernung von Pojko, welcher einen dunkeln Körper in dieser Richtung zu erkennen glaubte.

Er schob also sein Gewehr durch das Flechtwerk, und zielte so gut er in dieser nächtlichen Finsternis konnte, und feuerte beide Läufe ab.

Ein Wehgeschrei und ein dumpfes Knurren folgte, dann war alles still, und man hörte nicht einmal mehr das Geräusch des davoneilenden Thieres.

„Löwe ist getroffen, — schwer,“ sagte Peter. „Morgen ich ihn suchen und verendet finden werde. Löwe ist sehr weich; wenn getroffen, er schleicht wimmernd davon, steckt sich in irgend ein Dickicht und stirbt.“

Pojko bezweifelte dies, weil er den Löwen für ein viel zu kräftiges und kühnes Tier hielt, als daß es sich so feig zurückziehen sollte; allein er fand in der Folge die Behauptung Peters bestätigt, der schon in seinen jungen Jahren tiefer im Binnenlande Löwen gejagt hatte, denn die Bakalai sind weit bessere Jäger als die Negerstämme an der Westküste.

Pojko und Peter kehrten wieder in ihre Hütte zurück, allein ersterer wollte sich nicht wieder schlafen legen, weil er der Ansicht war, der Löwe könnte nach einiger Zeit wiederkommen, was Peter jedoch bestritt.

So plauderte denn Pojko mit Peter, und ließ sich von demselben erzählen, was dieser vom Löwen und seiner Lebensweise wußte.

Unter derartigen Unterhaltungen, welche als Ergebnisse von Erfahrung und Naturbeobachtung für Pojko ganz interessant und lehrreich waren, verstrich der Rest der Nacht, und mit dem grauen Morgen ward das ganze Hoslager Jambars munter, und alle waren höchst vergnügt, daß der Löwe nicht in die Herde gefallen war, und sehr erwartungsvoll, ob Pojkos Schüsse von Wirkung gewesen seien.

Am befriedigtesten aber war Jambar selbst durch diesen Beweis von der Festigkeit der Umzäunung, welche die Löwen abhielt.